

ARGOS Partner erwerben Mobilitätsunternehmen in Österreich

In drei Monaten Projektlaufzeit, vom Erstkontakt über die gemeinsame Erstellung eines Datenraums bis zum Abschluss, haben die Partner der ARGOS GmbH den Kauf eines führenden Mobilitätsunternehmens in Österreich erfolgreich abgeschlossen. Das Unternehmen mit 120 Mitarbeitern erbringt ganzheitliche Dienstleistungen in einem Spezialbereich des Personentransports.

Die Gesellschaft ist in Ihrem Einzugsgebiet klarer Marktführer und zeichnet sich durch ihre erstklassige logistische Disposition und Kundennähe aus. Nach 50 Jahren in Familienbesitz wurde das Unternehmen von der Gesellschafterfamilie an Dr. Hans Peter Maaßen, Florian Pape, Frank Herdeg, Dr. Jan-Oliver Kliemann sowie den zukünftigen Geschäftsführer Julian Schröder veräußert.

Die Gesellschafterfamilie, die das Unternehmen in zweiter Generation führte, verfolgte mit dem Verkauf das Ziel, rechtzeitig eine nachhaltige Nachfolgelösung im operativen Geschäft vor Ort zu finden sowie den Namen, Standort und die Firmenstruktur in ihrer heutigen Form auch langfristig zu erhalten.

Die Gesellschafterfamilie hat sich bewusst für das Team von ARGOS entschieden, damit ihr Unternehmen auch weiterhin als Familienunternehmen mit der bestehenden Philosophie und Strategie von Unternehmern geleitet wird. Der Gesellschafterfamilie war es besonders wichtig, dass der Familienbetrieb mit unternehmerischer Verantwortung, Engagement und Herzblut weitergeführt wird und die Mitarbeiter auch in Zukunft sichere Arbeitsplätze vor Ort vorfinden werden.

Dem Wunsch der Gesellschafterfamilie auf absolute Diskretion wird hiermit Rechnung getragen. Wir bedanken uns bei unserem käuferseitigen M&A-Berater für die Initiative und die gute Zusammenarbeit auf dieser Transaktion.

Die Geschäftsführer von ARGOS erwerben erfolgreiche, mittelständische Familienunternehmen in Nachfolgesituationen in den Bereichen produzierendes Gewerbe und Dienstleistungen.

Die Unternehmen werden mit langfristigem Fokus ohne Exit-Perspektive erworben und unter Erhalt der Eigenständigkeit weiterentwickelt. Dabei bringen sich die Geschäftsführer der ARGOS aktiv in das Management ein – bei Bedarf auch durch langfristige Übernahme der Vollzeit-Geschäftsführung vor Ort. Führungskräften wird die Möglichkeit einer attraktiven Unternehmensbeteiligung geboten.

ARGOS investiert ausschließlich das Eigenkapital seiner Geschäftsführer und verfolgt kein Interesse an einem Weiterverkauf der erworbenen Unternehmen.